

## Sport aus der Region

# Laufspektakel auf Flensburgs Straßen

Nach neun Jahren gibt es wieder einen Marathon: Am Sonntag geht es unter dem Motto „Flensburg liebt Dich“ 42,195 km durch die Innenstadt

**FLensburg** Mit Spannung und Vorfreude fiebern die Marathon-Fans im Norden dem Pfingstsonntag entgegen – dann wird auf dem Holm am Flensburger Südermarkt der 1. „Flensburg liebt Dich“-Marathon gestartet. Um 9 Uhr fällt der erste Startschuss bei der Premiere des Laufereignisses, bei dem mehr als 1500 Aktive die Laufschuhe schnüren möchten. Neben dem Marathon über die klassischen 42,195 km werden ein Halbmarathon (Start: 9.30 Uhr) und ein Staffelmarahton (Start: 9.15 Uhr) das Wettkampfprogramm ergänzen. Mehr als 400 Athleten wollen die volle Distanz im Alleingang angehen und auf der anspruchsvollen Strecke an der Förde ihre Ausdauer austesten.

Der neue Flensburger Marathon schickt sich damit an, auf Anhieb vielleicht zum größten Marathonrennen des Jahres in Schleswig-Holstein zu avancieren. Sofern der Großteil der Starter auch die Ziellinie am Südermarkt erfolgreich überqueren kann, dürfte der Lauf in der Fördestadt die Vorjahreszahl seines Lübecker Pendantes übertreffen können, bei dem 2016 320 Läufer die 42,195 km bewältigt hatten. „Mit den Meldezahlen sind wir super zufrieden. Es warten spannende und turbulente Tage auf uns“, erklärt Organisator Stefan Riedel vom SV Freie Waldorfschule, der im Vorjahr die Initiative ergriffen hatte, in Flensburg wieder einen Marathon und ein Lauffest mitten in der Innenstadt zu etablieren.

Neun Jahre nach der letzten Austragung des European Minority Marathons, der als grenzüberschreitender Marathon zwischen 2004 und 2008 fünf Mal für Lauffieber in der Flensburger City gesorgt hatte, dann aber von den Veranstaltern nicht mehr fortgesetzt worden war, meldet sich Flensburg in den Kreis der Marathonstädte zurück. Die Meldezahlen zeigen, dass die Lust und die Neugier auf einen Marathon in der Fördestadt vorhanden sind.

Die meisten Aktiven begnügen sich allerdings mit einer der kürzeren Optionen des sportlichen Programms. Beim Halbmarathon werden knapp 730 Athleten unterwegs sein und beim Staffelmarahton teilen sich etwa 440 Sportler



Etwa 1500 Läuferinnen und Läufer machen sich am Sonntag auf die 42,195 Kilometer lange Strecke durch Flensburg.

SH:Z

in 86 Staffeln die lange Strecke. Gelaufen wird auf einem 14-km-Rundkurs auf dem Ostufer am Hafen zwischen dem Südermarkt und der Marineschule Mürwik mit viel Fördeblick, aber auch einem lang gezogenen Anstieg in jeder Runde.

*„Mit den Meldezahlen sind wir super zufrieden. Es warten spannende und turbulente Tage auf uns.“*

Stefan Riedel  
Marathon-Mitorganisator

Die Marathonläufer passieren die Strecke drei Mal und kommen in jeder Runde in der Innenstadt am Start- und Zielbereich entlang.

Mit seinem anspruchsvollen Streckenprofil wird der neue Marathon wohl keine Strecke für Bestzeiten und Rekorde werden, aber er bietet ein-

mischen Läuferinnen und Läufern die Chance, in heimischen Gefilden Citymarathon-Atmosphäre zu erleben. Bei fünf offiziellen Probelaufen konnten sich die Athleten schon ein Bild von der Strecke machen. In den Meldelisten finden sich jedoch nicht nur Marathoncracks und Debutanten aus der Region, sondern auch zahlreiche Athleten, die aus ganz Deutschland und aus Dänemark nach Flensburg kommen.

Kurzentschlossene können sich am Sonnabend bei der Marathonmesse in der „Alten Post“ oder auch noch am frühen Sonntagmorgen in der Flensburg-Galerie noch per Nachmeldung eine Startnummer sichern. Mit der Marathonmesse, einer Carbo-Party am Vortag sowie Brems- und Zugläufern für verschiedene Zielzeiten bietet der Flensburger Marathon Teilnehmern und Fans viele „Specials“, die auch bei den großen City-Läufen zu den Mosaik-

steinen eines abgerundeten Marathon-Erlebnisses gehören. Ein Vortrag von 10000-Meter-Europameister Jan Fischen über Wunderläuferland Kenia gehört ebenfalls zum Rahmenprogramm.

Mit Weltklassezeiten an der Spitze ist indes beim Flensburg-Marathon nicht zu rechnen. Die Veranstalter gehen aber davon, dass sie gegen 11.30 Uhr den Sieger im Ziel am Südermarkt begrüßen können. Zum Kreis der Favoriten zählt Holger Wollny vom SV Fortuna Bösdorf, der seit Jahren regelmäßig in der Landesbestenliste unter den zehn schnellsten Marathonläufern Schleswig-Holsteins geführt wird. Der 44-Jährige hatte sich auf die Militär-Weltmeisterschaften im kanadischen Ottawa vorbereitet, musste wegen eines gestrichenen Fluges aber kurzerhand auf seinen Start verzichten.

Niels-Peter Binder  
Informationen zum 1. „Flensburg-liebt-Dich“-Marathon: [www.flensburg-marathon.de](http://www.flensburg-marathon.de)